

Nissan Navara fährt höher und sauberer

Ab Anfang Juli präsentiert sich der Nissan Navara mit einer Modellpflege. Motor und Fahrwerk wurden verbessert, das Design nachgeschärft. Dank neuem Nissan-Connect-Infotainmentsystem sind die Insassen vernetzt. Unter der Haube arbeitet ein Euro-6d-Temp-Turbodiesel mit Twincrolllader. Er leistet zwischen 163 und 190 PS. Das Sechsgang-Schaltgetriebe soll nun leichter zu dirigieren sein. Der Navara ist jetzt zu Preisen ab 31 995 bestellbar.

Für eine optimale Verzögerung finden sich fortan an allen vier Rädern Scheibenbremsen. Der neue, über ESP gesteuerte Trailer Sway Assist wirkt Wank- und Schaukelbewegungen entgegen und stabilisiert so das Fahrzeug im Anhängerbetrieb.

Durch die verstärkte Hinterradaufhängung steht das Fahrzeug höher. Dadurch steigt der Böschungswinkel auf 30-31 Grad. Auch für die King Cab Fahrerkabine kommt erstmals eine Mehrlenker-Hinterradaufhängung zum Einsatz – bislang war sie ausschließlich Modellen mit Doppelkabine vorbehalten. Insgesamt führen die Maßnahmen zu einem geringeren Einfedern bei Beladung und einem um bis zu 215 Kilogramm höheren zulässigen Gesamtgewicht. Die Nutzlast steigt je nach Version um rund 100 Kilogramm.

Serienmäßig bei allen Varianten ist die Bergan- und abfahrhilfe, das intelligente Notbremssystem ist für alle Doppelkabiner erhältlich, der Around View Monitor sorgt ab N-Connecta für 360-Grad-Rundumsicht an Bord. Wie bei jedem leichten Nissan Nutzfahrzeug erhalten Kunden eine Fünf-Jahres-Garantie bis 160 000 Kilometer Fahrleistung. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Nissan Navara King Cab und Doppelkabine.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan